

Methode	Kugellager (rotierendes Partnergespräch)
Warum?	• weil viele SchülerInnen gleichzeitig aktiv werden können • weil dir diese Methode helfen kann, viele Informationen im Gedächtnis zu speichern • weil die Methode aktives Zuhören und Sprechen fördert
So machst du das	Zuerst zählen die Schüler abwechselnd durch (A, B, A, B,...). Dann bilden sie zwei große einander zugewandte (Stuhl-) Kreise, einen Innen- und einen Außenkreis, wobei alle Schüler der Gruppe B im Innenbereich stehen/ sitzen, die Schüler der Gruppe A im äußeren Kreis. Die Schüler im Innenkreis beginnen auf Anweisung des Lehrers, den ihnen gegenüber im Außenkreis stehenden/ sitzenden Mitschülern z. B. Arbeitsergebnisse, Meinungen oder ähnliches vorzutragen (Phase 1). Anschließend fassen die außen sitzenden Schüler das zusammen, was sie gehört und verstanden haben. Das Gegenüber im Innenkreis korrigiert bzw. ergänzt die Aussagen gegebenenfalls (Phase 2). Der Lehrer gibt schließlich ein Zeichen, dass nun die Schüler des Außenkreises an der Reihe sind, ihre Arbeitsergebnisse, Meinungen, etc. ihrem Gegenüber im Innenkreis mitzuteilen (Phase 3). Im Anschluss daran ist es dessen Aufgabe, das Gehörte bzw. Verstandene zusammenzufassen, wobei der Gesprächspartner im Außenkreis diesmal falsche Aussagen korrigiert bzw. fehlende Informationen ergänzt (Phase 4). Auf ein Zeichen des Lehrers rücken alle im Innenbereich sitzenden Schüler zwei Plätze nach links. Sie sitzen nun einer anderen Person gegenüber. Jetzt beginnen zuerst die außen sitzenden Schüler ihre Ergebnisse vorzutragen. Phasen 2 bis 4 werden anschließend wiederholt. Beim Kugellager ist jeder einzelne Schüler gefordert, über einen längeren Zeitraum zu sprechen, bzw. sich zu einem speziellen Thema zu äußern. Da jedoch jeweils die Hälfte der Schüler gleichzeitig spricht, müssen die Gespräche mit gedämpfter Stimme geführt werden. Außerdem muss auf genügend Abstand zwischen den Schülern im Innen- bzw. Außenkreis geachtet werden, damit sich der einzelne Schüler besser auf die Aussagen seines Gegenübers konzentrieren kann. Wann das Kugellager vom Lehrer beendet wird, hängt von der Vielfalt der Arbeitsergebnisse ab. Die Methode kann entsprechend variiert werden (z. B. Auslassen von Phase 2, mehrfache Wiederholung aller Phasen, etc.).

